

So wird der Landsommer noch schöner

Gästeführer und BKK 24 kooperieren / Viele neue Angebote



„Kommt Ihr?“, fragen die Gästeführer Wilma Kolbe, Karl Nenz und Christina Bühre (vorne) zusammen mit Mitarbeitern der BKK24 und Friedrich Schütte (r.).

Obernkirchen. Eine Kooperation der Gästeführungen Weserbergland und der BKK24 soll in Zukunft noch mehr Aufmerksamkeit auf das beliebte „Landsommer“-Programm lenken. Im Rahmen der Initiative „Länger besser leben“ will die Krankenkasse die vielen Angebote bekannter machen und Plakate mit dem Titel „Kommt ihr?“ und „Volles Programm für 2015“ aufhängen lassen. Zufrieden zeigten sich die Gästeführer Christina Bühre, Wilma Kolbe und Karl Nenz. Es sei gut das das Angebot („Landsommer“) auf diese Weise noch bekannter werde. „Wir hoffen auf eine große Resonanz“, gab Kolbe zu verstehen. Tatsächlich hat das Programm der Gästeführer aus den Kreisen Schaumburg, Hameln-Pyrmont und Holzminden viel zu bieten. Neu sind eine Führung über die Entwicklung des Löschwesens in Bückeburg oder szenische Führungen auf den Spuren von Wilhelm Busch in Stadthagen. Im Auetal ist die Alte Schule ein Thema, in Apelern das Rittergut von Münchhausen und die „Weiße Frau“. Über 400 Jahre Stadtrechte wird der Tourteilnehmer in Obernkirchen aufgeklärt. Erstmals am Start ist eine Tour mit dem Motorrad – angelegt als „Zeitreise durch Schaumburg“. Den Reiz, als Gästeführerin tätig zu sein, erklärt Kolbe so: „Hier ist es so schön, das will ich weitergeben.“ Christina Bühre ergänzt: „Mein Anliegen ist es, versteckte Ecken zu entdecken. Mir ist es schon oft passiert, dass ein Ortsansässiger ganz überrascht war.“